

Die Seilwinde ist eine praktische und nützliche Zusatzausrüstung.

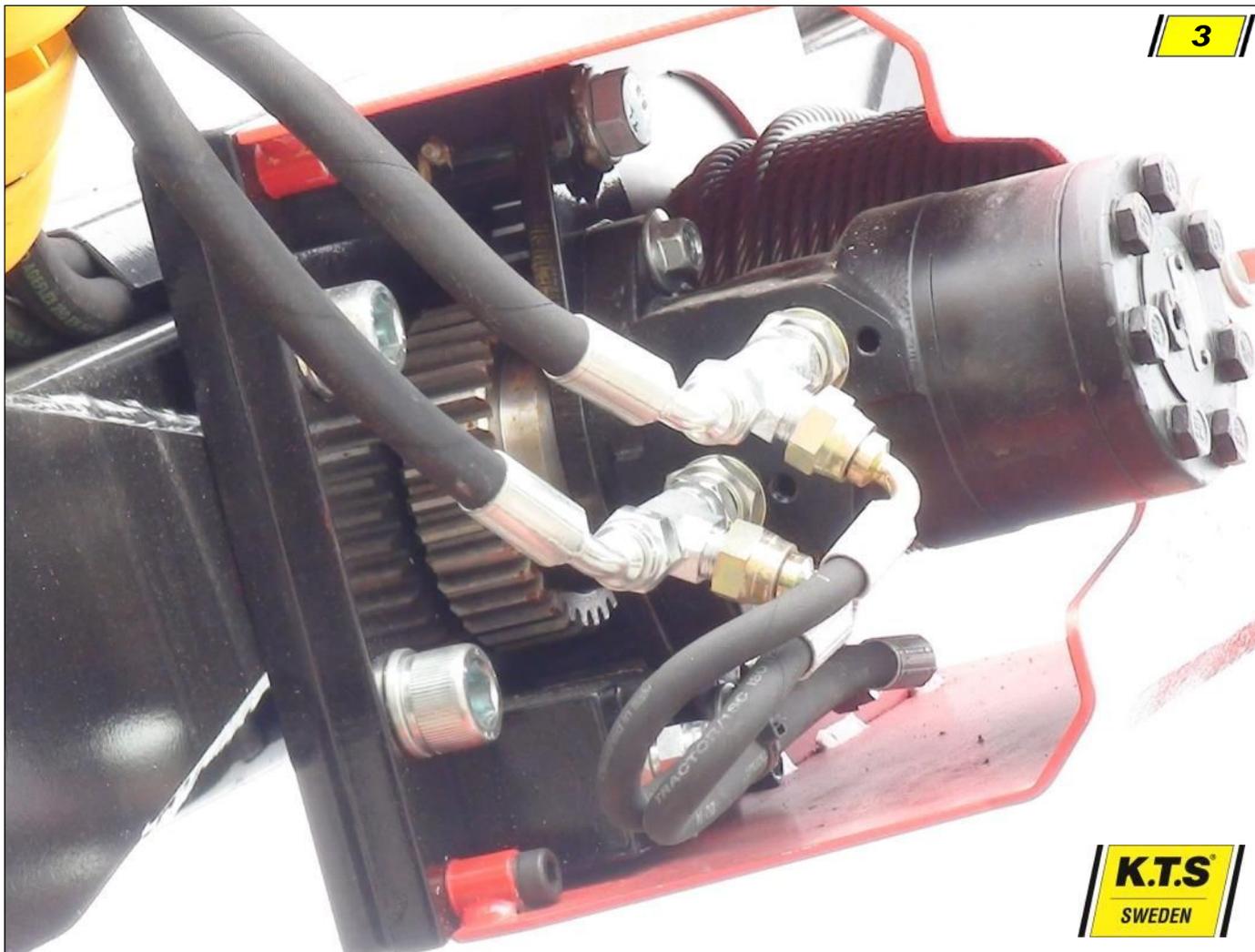
Bei 80 m zwischen den Schneisen können bei der Durchforstung die Stämme zur Schneise gezogen werden. Größere Abstände zwischen den Schneisen bedeuten mehr verbleibende Stämme pro Hektar, was den Forstwert erhöht.

Schlecht zugängliches Holz, z. B. in Feuchtgebieten und an steilen Abhängen, ist einfacher zu erreichen. Falls ein Baum beim Fällen hängen bleibt, kann er mit der Seilwinde zu Boden gezogen werden, was die Sicherheit im Forst erhöht. Die Forstarbeit mit Windbruch ist immer riskant. Mit der Seilwinde wird die Arbeit vereinfacht und sicherer.

Alle K.T.S Seilwinden sind mit Funksteuerung ausgerüstet, mit der man dem Stamm folgen kann, um diesen so zu steuern, dass er sich nicht in Bäumen oder Stümpfen verfängt.

Am Traktor wird kein extra Fernanschluss benötigt, da der K.T.S-Kran mit Seilwinde ausgerüstet ist. Der Ventilblock wird „in line“ mit dem Ventilblock des Krans verbunden. Wenn der Kran mit einer hydraulischen Winde ausgerüstet ist, ist diese am Ausleger montiert. Auch der Führungsblock sitzt auf dem Ausleger, um Brüche am Kran auszuschließen.





K.T.S Seilwinde

Die K.T.S Hydraulikwinde befindet sich am Ausleger, an dem auch die Umlenkrolle angebracht ist.

Beim Auszug des Seils ist die Trommel völlig entriegelt, um den Auszug zu erleichtern.

Technische Daten für die K.T.S Seilwinde

Die Seilwinde ist Zusatzausrüstung

Ausrüstung	K.T.S Seilwinde
Hydraulische Zahnradwinde einschl. Steuerventil, mit Antriebs-, Brems- und Freischaltfunktion	Ja / Standard
Anordnung des Steuerventils	Links neben den Schwenkkolben für das Schwenkwerk
Zugkraft bei 175 bar und Einfachseil	1.400 kg
Seilgeschwindigkeit bei 45 l/min Öldurchsatz Niedrigerer Öldurchsatz = geringere Seilgeschwindigkeit; höherer Öldurchsatz = höhere Seilgeschwindigkeit.	0,45 m/s
Seillänge	35 m
Seildurchmesser	6 mm biegsam mehrfach verseilt
Seilhaken	SH 6-8 Sicherheitshaken
Funkfernbedienung	Ja / Zusatzausrüstung
Gewicht	45 kg

Sowohl Seilwinde als auch Umlenkblock werden am Ausleger montiert. Der Anschluss erfolgt über die Hydraulik des Rückewagens. Ein Zusatzanschluss am Traktor ist somit nicht erforderlich.